



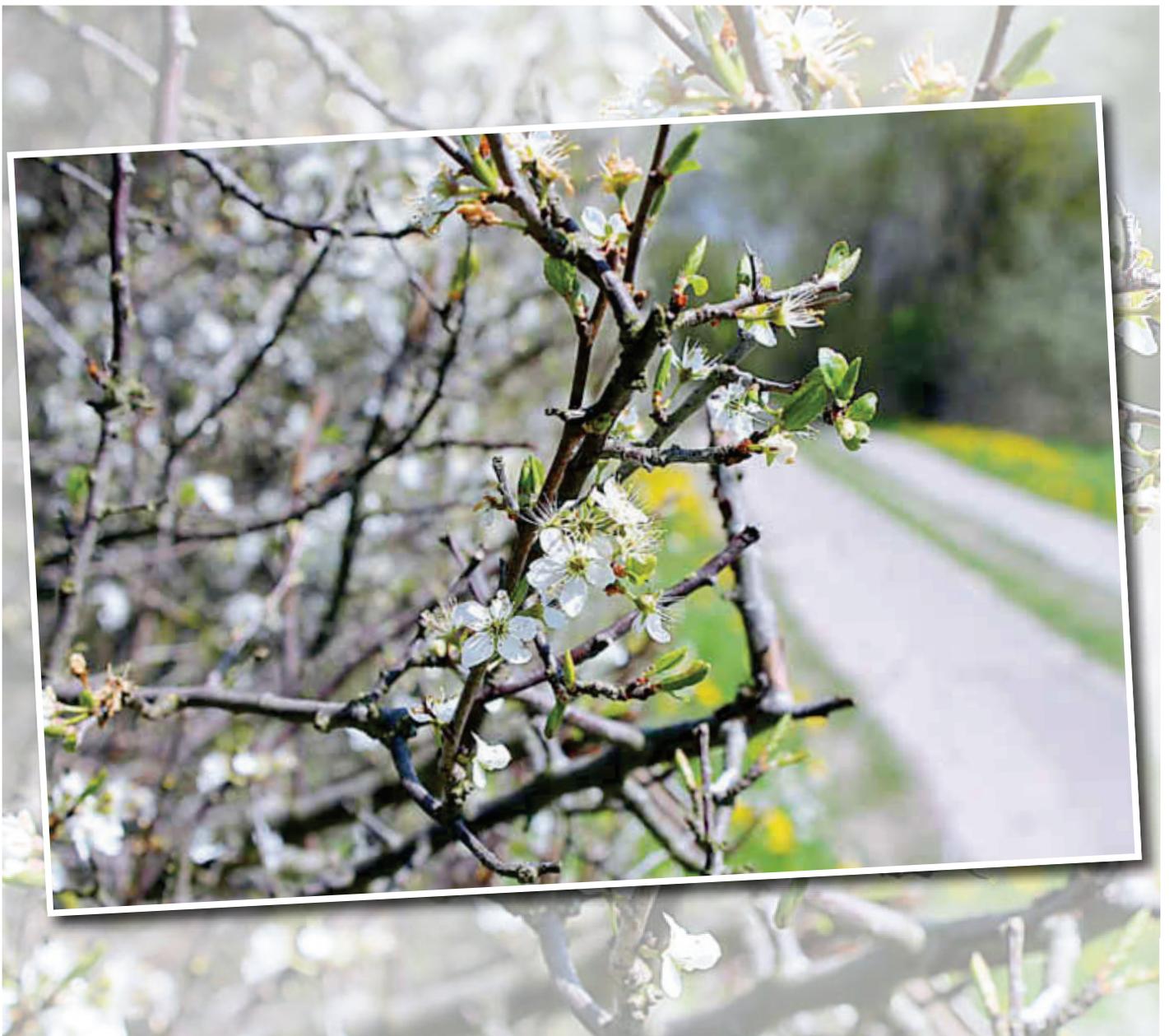
# Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)

Jahrgang 25

Freitag, den 10. März 2017

Nummer 03



**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars** mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow, Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

# Amtliche Mitteilungen

## Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

| Gemeinde         | Bürgermeister                  | Telefonnummer  | Ort der Sprechstunde  | Sprechzeit  |
|------------------|--------------------------------|--|---|---|
| Niepars          | Frau Bärbel Schilling          | 038321 286<br>Homepage:<br>www.gemeinde-niepars.de   | nach Vereinbarung   | nach Vereinbarung   |
| Pantelitz        | Herr<br>Fred Schulz-Weingarten | 038321 790072<br>E-Mail:<br>buergermeister@gemeinde-<br>pantelitz.de<br>Homepage:<br>www.gemeinde-pantelitz.de | Gemeindezentrum<br>Schwarzer Weg 8, Pantelitz                     | nach Vereinbarung   |
| Kummerow         | Herr Manfred Lange             | 038321 292   | Schulstraße 15 a, Kummerow  | nach Vereinbarung   |
| Groß Kordshagen  | Herr Jörg Zimmermann           | 038231 3360  | Karliner Weg 24, Flemendorf                                       | nach Vereinbarung   |
| Lüssow           | Herr Thomas Kamphues           | 017681725296<br>E-Mail:<br>buergermeister@gemeinde-<br>luessow.de<br>Homepage:<br>www.gemeinde-luessow.de      | Dorfgemeinschaftshaus<br>„Dörphus“,<br>Hauptstraße 23, Langendorf | <b>Hinweis:</b> im Januar<br>findet keine Sprechstunde<br>statt. Erst wieder ab dem<br>4. Montag im Februar.<br>Danach wieder jeden<br>2. und 4. Montag im Monat<br>von 17:30 bis 18:30 Uhr<br>und nach telefonischer<br>Vereinbarung |
| Neu Bartelshagen | Herr Horst Badendieck          | 038321 60556<br>015114133050   | nach Vereinbarung   | nach Vereinbarung   |
| Steinhagen       | Herr Dietmar Eifler            | 038321 661-0   | Nach Vereinbarung   | nach Vereinbarung   |
| Jakobsdorf       | Frau Iris Basinski             | 038327 60323   | Gemeindezentrum<br>Jakobsdorf, Schmiedeweg 3,<br>Jakobsdorf       | nach Vereinbarung   |
| Wendorf          | Herr Heinz-Werner Jennek       | 03831 497057   | Weidenweg 24, Neu Lüdershagen                                     | nach Vereinbarung   |
| Zarrendorf       | Frau Ulrike Graap              | 038327 331   | Landgasthof Zarrendorf,<br>Kirchstraße 32, Zarrendorf             | jeden Dienstag,<br>von 17:00 bis 18:00 Uhr  |

Stand: 07.12.2016

### Amt Niepars

#### Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE2112030000000104224

BIC: BYLADEM1001

#### Öffnungszeiten

|            |   |
|------------|---|
| Montag     | 09:00 - 12:00 Uhr                       |
| Dienstag   | 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch   | geschlossen                             |
| Donnerstag | 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr |
| Freitag    | 09:00 - 12:00 Uhr                       |

E-Mail: amt-niepars@t-online.de

Homepage: www.amt-niepars.de

Fax: Haupt- und Kämmereiamt

Bauamt:  
Ordnungsamt:

Vorwahl:

038321 ...

661-61

661-26

661-63

661-28

Amtsvorsteherin: Frau Iris Basinski 661-10

Leitender Verwaltungs-  
beamter: Herr P. Forchhammer 661-10

### Haupt- und Kämmerei

|  |                                  |        |
|--|----------------------------------|--------|
| <b>SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit</b>  | Frau K. Schmidt                  | 661-10 |
| <b>SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen</b> | Herr S. Westphal                 | 661-13 |
| <b>SB Entgelt/Arbeits-Förderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen</b>  | Frau I. Holst                    | 661-14 |
| <b>SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung</b>  | Frau K. Papke<br>Frau A. Schmidt | 661-11 |
| <b>SB Kindereinrichtungen/ Schulen</b>   | Frau M. Knoop                    | 661-15 |
| <b>SB Vertrags- u. Gebäudemanagement</b>   | Herr A. Wipki                    | 661-51 |
| <b>Sachgebietsleiterin Finanzen Finanzmanagement</b>   | Frau P. Schreiber                | 661-20 |
| <b>Kassenleiterin/ Lehrlingsausbildung</b>   | Frau I. Kühl                     | 661-21 |

|   |                  |        |
|---|------------------|--------|
| SB Kasse  | Frau J. Harder   | 661-23 |
| SB Steuern/Vollstreckung                              | Herr D. Radke    | 661-25 |
| SB Vollstreckung                                      | Frau P. Holzmann | 661-24 |
| SB Anlagen – und<br>Geschäftsbuchhaltung              | Frau K. Schuldt  | 661-27 |
| SB Geschäftsbuchhaltung/<br>Jahresabschlüsse          | Frau I. Gladrow  | 661-22 |
| SB Geschäftsbuchhaltung/<br>Kosten-/Leistungsrechnung | Frau S. Prochnow | 661-29 |
| SB Geschäftsbuchhaltung                               | Frau H. Orlowski | 661-52 |
| SB Haushaltsplanung/<br>Inventur/<br>Begrüfungsgeld   | Frau F. Heinig   | 661-53 |

### Bau- und Ordnungsamt

|  |                    |                   |
|--|--------------------|-------------------|
| Amtsleiterin<br>Bauvorhaben/<br>Plangenehmigung  | Frau M. Tober      | 661-40            |
| SB Bauangelegenheiten/<br>Planungsrecht/Förder-<br>Projekte                                    | Frau G. Eckardt    | 661-41            |
| SB Liegenschaften/Friedhöfe  | Frau S. Stiller    | 661-45            |
| SB Beiträge/Gebühren   | Frau M. Prill      | 661-42            |
| SB Wasser/Boden/<br>Liegenschaften   | Herr T. Harten     | 661-46            |
| Sachgebietsleiter<br>Sicherheit und Ordnung<br>Sicherheitsbeauftragter                         | Herr L. Zimmer     | 661-30            |
| SB Meldewesen  | Frau B. Koch       | 661-35            |
| SB Gewerbe/Märkte/<br>Fischerei/Feuerwehr/<br>Sondernutzung/Fundbüro/<br>Fundtiere             | Frau V. Stiller    | 661-31            |
| SB Wohngeld/Soziales<br>Administrator/   | Herr R. Möller     | 661-36            |
| SB Ordnungswidrigkeiten<br>Politesse/Jugend u.<br>Senioren/Partnerschaften/<br>Veranstaltungen | Frau J. Burmeister | 661-37            |
| Hausmeister/Amtsarbeiter   | Herr G. Hoffmann   | 0157-<br>58179752 |
| Bauhof Niepars   | Frau Breitsprecher | 0171-<br>4235883  |

## Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0  
**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45  
**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Der Amtsvorsteher  
**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke  
**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auflage:** 4.045 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Stellenausschreibung

Im Amt Niepars ist zum 01.06.2017 die Stelle

### eines/einer Amtsarbeiters/in für den Bauhof des Amtes

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere alle anfallenden Arbeiten in der Garten- und Landschaftspflege sowie in der Unterhaltung und Bewirtschaftung der kommunalen Liegenschaften. Die Übertragung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

#### Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung in einem technischen oder handwerklichen Beruf
- Nachweis über die Berechtigung zum Arbeiten mit Motorsägen
- Bereitschaft zur Arbeit mit Heckenschere, Freischneider und Häckselgeräten
- Nachweis über den Besitz der Führerscheinklassen B, C und T

#### Im Übrigen werden von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet:

- Engagement, Flexibilität und Organisationstalent
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- selbstständiges, ziel- und ergebnisorientiertes Handeln
- überdurchschnittliche körperliche und geistige Eignung für die Durchführung schwerer Arbeiten
- Bereitschaft zur Leistung von Arbeiten außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit (Winterdienst, Gefahr in Verzug, Katastropheneinsätze)
- Bereitschaft zur Wochenend- und Feiertagstätigkeit
- Fähigkeit zur Anleitung eines Teams

Grundlage für das Arbeitsverhältnis ist der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Gemäß § 2 (4) TVöD gelten die ersten sechs Monate der Beschäftigung als Probezeit.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (insbesondere tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, lückenloser Tätigkeitsnachweis, Zeugnisabschriften, Arbeitszeugnisse und Referenzen) senden Sie bitte per E-Mail **bis zum 31.03.2017** an: [i.holst@amt-niepars.de](mailto:i.holst@amt-niepars.de)

#### Betreff: „Bewerbungsverfahren“

Schwerbehinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auslagen im Zusammenhang mit einer Bewerbung vom Amt nicht übernommen werden.

*Iris Basinski*  
**Amtsvorsteherin**

## Haushaltssatzung des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses Niepars vom 05.12.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

#### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

|   |               |
|---|---------------|
| 1. im Ergebnishaushalt  |               |
| a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf                  | 2.337.600 EUR |
| der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf                | 2.494,200 EUR |
| der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf           | -156.600 EUR  |
| b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf             | 0 EUR         |
| der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf           | 0 EUR         |
| der Saldo der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auf      | 0 EUR         |
| c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen               | -156.600 EUR  |
| die Einstellung der Rücklagen auf                                 | 0 EUR         |
| die Entnahmen aus Rücklagen auf                                   | 0 EUR         |
| das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf             | -156.600 EUR  |
| 2. im Finanzhaushalt  |               |
| a) die ordentlichen Einzahlungen auf                              | 2.243.000 EUR |
| die ordentlichen Auszahlungen auf                                 | 2.425.200 EUR |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf              | -182.200 EUR  |
| b) die außerordentlichen Einzahlungen auf                         | 0 EUR         |
| die außerordentlichen Auszahlungen auf                            | 0 EUR         |
| der Saldo aus außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf         | 0 EUR         |
| c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf                 | 0 EUR         |
| die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf                    | 74.800 EUR    |
| der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -74.800 EUR   |
| d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit                    | 251.000 EUR   |
| die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit                       | 0 EUR         |
| der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit    | 257.000 EUR   |

festgesetzt.

### § 2

#### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3

#### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

#### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf **224.000 EUR**

### § 5

#### Amtsumlage

Die Amtsumlage wird auf **17,99 v. H.** der Umlagegrundlagen festgesetzt.

### § 6

#### Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt **29,15** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

### § 7

#### Eigenkapital

Das Eigenkapital betrug mit der Eröffnungsbilanz 782.510,38 €. Aufgrund der noch fehlenden Jahresabschlüsse kann der Stand zu 31.12. des Haushaltsjahres nicht benannt werden.

Niepars, Datum



Ina Beinani  
Amtsvorsteherin

## Öffentliche Bekanntmachung

Die Haushaltssatzung mit dem -plan des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2017 liegt zur Einsichtnahme zu den allgemeinen Öffnungszeiten

**vom 21.02.2017 bis 08.03.2017**

|     |  |
|-----|--|
| Mo. | 9:00 - 12:00 Uhr                       |
| Di. | 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr |
| Do. | 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr |
| Fr. | 9:00 - 12:00 Uhr                       |

im Amtsgebäude des Amtes Niepars, Zimmer 2.6 öffentlich aus.  
Niepars, den 21.02.2017



unter [www.amt-niepars.de/Amtsverwaltung/Haushaltssatzungen](http://www.amt-niepars.de/Amtsverwaltung/Haushaltssatzungen)

### Die nächste Ausgabe „Nieparser Amtskurier“

erscheint am Freitag, dem 7. April 2017.

**Redaktionsschluss im Amt Niepars**

ist der 29. März 2017.

**Amtliche Bekanntmachungen**  
**Gemeinde Steinhagen**

**Amt Niepars**  
**Die Amtsvorsteherin**

### Bekanntmachung

**Die Gemeindevertretung Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 30.01.2017 beschlossen:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt die anliegende Haushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2017

Abstimmungsergebnis: 13/11/7/2/2/

**Beschluss-Nr.: 195-19/17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt das anliegende Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2017

Abstimmungsergebnis: 13/11/7/3/1/

**Beschluss-Nr.: 196-19/17**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die Annahme der nachfolgenden finanziellen Spende:

Spender: Roland Schmidt, Int. Transporte GmbH, An der B 194 Nr. 6, 18442 Steinhagen

Spendenempfänger: Jugendfeuerwehr Steinhagen

Spendenbetrag: 500,00 Euro

Abstimmungsergebnis: 13/10/10/0/0/

**Beschluss-Nr.: 197-19/17**

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt für nachfolgend aufgeführte Grundstücke den Verzicht des Vorkaufsrechtes Gemarkung Steinhagen, Flur 1, 2, Flurstück 82/18 und 374/7.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

**Beschluss-Nr.: 198-19/17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Negast, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/10/1/0/

**Beschluss-Nr.: 199-19/17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Negast, Flur 1 **nicht** das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

**Beschluss-Nr.: 200-19/17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Negast, Flur 1 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

**Beschluss-Nr.: 201-19/17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen billigt die Bürgermeistereilentscheidung, die Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz abzugeben.

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

**Beschluss-Nr.: 202-19/17**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen beschließt, einem Antrag über eine Gebührenermäßigung für die Nutzung der Uwe-Brauns-Halle an 4 Wochenenden, stattzugeben.

Abstimmungsergebnis: 13/11/10/1/0/

**Beschluss-Nr.: 203-19/17**

**Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.**

Niepars, 28.02.2017

Im Auftrag

gez. Papke

## Gemeinde Wendorf

Veröffentlicht am 06.03.17

In Kraft ab: 01.01.2017

### Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Wendorf ab dem Jahr 2017

Nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Wendorf vom 15.02.2017 wird folgende Satzung erlassen aufgrund von

§ 5 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), verkündet als Artikel 1 des Gesetzes über die Kommunalverfassung und zur Änderung weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V. S. 777),

den §§ 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005 S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 77, 833), in Verbindung mit

den §§ 1 und 25 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. S. 2794) und des

§ 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1809):

#### § 1 Hebesätze

Die Hebesätze der nachstehenden Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für das land- u. forstwirtschaftliche Vermögen (Grundsteuer A) 325 v. H.
  - b) für das Grundvermögen (Grundsteuer B) 350 v. H.
2. Gewerbesteuer 400 v. H.

#### § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01. Januar 2017 in Kraft.

Wendorf, den 28.02.2017



## Informationen des Amtes und der Gemeinden

### Bekanntmachung des Amtes Niepars

#### Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- |                  |   |
|------------------|---|
| Buschenhagen     | - Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal |
| Lassentin        | - Bauplatz ca. 1.300 qm   |
| Neu Bartelshagen | - Bauplatz 574 qm   |
| Niepars          | - 2 Baugrundstücke ca. 780 qm und 807 qm  |
| Steinhagen       | - Bauplatz ca. 1.200 qm   |
| Negast           | - 2 Bauplätze 1.051 qm und 854 qm   |
| Zimkendorf       | - Bauplatz ca. 849 qm   |
|                  | - 2 Baugrundstücke, 520 qm, 609 qm 32,00 €/qm                                   |

#### Verpachtungen:

- |                 |   |
|-----------------|---|
| Groß Kordshagen | - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm |
| Grün Kordshagen | - Fläche 5.800 qm                         |

#### Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- |            |   |
|------------|---|
| Duvendiek  | - eine 11.795 qm große Fläche   |
| Niepars    | - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße   |
|            | - 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße   |
|            | - 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen |
|            | - 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg                             |
|            | - Grundstück gelegen an der Gartenstraße bebaut mit ehemaliger Kaufhalle                                  |
| Pantelitz  | - Baugebiet „Am Schloßberg“   |
| Zarrendorf | - Wohngebiet „Am Feldweg“   |
|            | - 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm  |
|            | - Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm bebaut mit Doppelhaushälfte                               |
|            | - Grundstück 1100 qm, Bauland, gelegen an der Bahnhofsstraße  |

- |        |   |
|--------|---|
| Negast | Die Evangelische Kirchengemeinde Steinhagen bietet mehrere Baugrundstücke im Erbbaurecht in Negast, Wendorfer Weg, ca. 800 qm, jährlicher Erbbauzins 1,85 EUR/qm an.<br>Pommersches Kirchenkreisamt, Herr Burmester, Tel.: 03834 554776, E-Mail: burmester@pek.de |
|--------|---|

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Gewerbegebiete</b> | voll erschlossen<br>Groß Lüdershagen/Lüssow<br>18,40 - 20,00 EUR/qm |
|-----------------------|---|

Langendorf 3.063 qm und 5.858 qm  
18,00 EUR/qm

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften, Tel.: 038321 66145, E-Mail: amt-niepars@t-online.de oder Tel.: 038321 66145/Fax. 038321 66161.

## Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

---

Name, Adresse:

---

\_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung               | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn        | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt           |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild    | <input type="checkbox"/> schadhaft                 |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully               | <input type="checkbox"/> verschmutzt               |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage           | <input type="checkbox"/> verdreckt                 |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt                 |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum               | <input type="checkbox"/> verstopft                 |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel:                 |  |

---

Kurze Ortsangabe:

---

---

Unterschrift

## Der Landrat ist wieder im Dienst und möchte als erstes das Brennverbot für pflanzliche Abfälle im Landkreis klarstellen:

Der Landkreis hat keine Rechtsnorm erlassen, die das Abbrennen von Pflanzenabfällen regelt. Mein Fachdienst Umwelt hat lediglich auf eine Verordnung des Landes verwiesen, dies aber leider missverständlich. Und so kam es zu heftigen Reaktionen in der Presse und zu sehr vielen Anrufen und Schreiben an die Kreisverwaltung.

Die meisten Wortmeldungen richten sich gegen ein Verbot - viele sind aber auch voller Zustimmung. Wenn wir in den Monaten März und Oktober in unserem Landkreis unterwegs sind spüren wir doch alle selbst, wie der oft dichter Qualm durch das Verbrennen von Gartenabfällen unsere saubere Luft verschmutzt.

Das Verbrennen von Pflanzenabfällen sollte mit Einführung der Biotonne die große Ausnahme in Vorpommern-Rügen sein. Denn Fakt ist: Verbrannt werden darf per Gesetz grundsätzlich nicht, wo ein Verrotten durch Liegenlassen, ein Einbringen in den Boden oder ein Kompostieren mit anschließender Kompostverwertung möglich ist. Das gilt seit vielen Jahren.

Die Möglichkeit des Verbrennens dieser Abfälle (in Ausnahmefällen) regelt die „Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen“. Darin heißt es, dass ein Verbrennen von Gartenabfälle im März und Oktober werktags für zwei Stunden in der Zeit zwischen 8 und 18 Uhr zulässig sei, wenn die Nutzung von Entsorgungssystemen (z.B. Wertstoffhöfe oder Biotonne) **nicht möglich oder nicht zumutbar** wäre.

Entsorgungssystemen wie Wertstoffhöfe oder Biotonnen sind seit 2016 flächendeckend im Landkreis nutzbar.

Ob die Nutzung dieser Systeme tatsächlich möglich und zumutbar ist lässt allerdings Auslegungs- und Ermessensspielraum zu. Und da kann es im ländlichen Raum schon zu anderen Ergebnissen kommen als in den Städten. Ein guter Weg wäre, wenn Städte und Gemeinden in diesen Fragen von ihrem Satzungsrecht Gebrauch machen würden.

Beim Entscheiden über die oben genannte Zumutbarkeit setze ich auf eine hohe Eigenverantwortlichkeit unserer Bürgerinnen und Bürger. Niemand muss, wie leider in unserer ersten Meldung falsch dargestellt, eine Genehmigung für das Abbrennen von Gartenabfällen beim Landkreis einholen. Die in den letzten Tagen bei uns eingegangenen Anträge werden mit entsprechenden Hinweisen zurück an die Antragsteller geschickt.

Unter [www.lk-vr.de/Kreisportrait/Umwelt-und-Natur](http://www.lk-vr.de/Kreisportrait/Umwelt-und-Natur) finden Sie weitere Hinweise zum Umgang mit pflanzlichen Abfällen und was beim Verbrennen dieser Abfälle zu beachten ist.

Ein Gutes sollte die Diskussion der vergangenen Tage haben: Unser Bewusstsein für eine umweltfreundliche Beseitigung von Pflanzenabfällen wurde weiter geschärft.“

Ralf Drescher  
Landrat

## Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

### Frauentagfeier am 11. März

Wie schon in der letzten Ausgabe erwähnt, verweise ich noch mal auf die Frauentagfeier am 11. März im Sportlerheim. Die Veranstaltung beginnt um 14:30Uhr, Einlass ist ab 14:00 Uhr.

Es gibt Kaffee und Kuchen und andere Getränke!

Das Programm gestaltet Dörte Fentzahn. Es steht unter dem Motto „Schlager und Evergreens“.

Dazu laden wir alle Frauen und Mädchen recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie!!!

### Ergänzung zum Kulturkalender 2017

|                           |                                     |
|---------------------------|-------------------------------------|
| Kreisschützenwettkampf    | 7. - 9. Juli                        |
| Seniorentreffen Lassentin | 15. Juli 2017                       |
| Gemeindefahrradtour       | 19. August 2017, Abfahrt: 10:00 Uhr |
| Tanztee                   | November 2017                       |

## Gebührensatzung

Das Anliegen der Gemeinde ist es, für gemeindeeigene Räume eine einheitliche Gebührensatzung für die Nutzung der Räumlichkeiten umzusetzen. Grundlage der Berechnung sind die anfallenden Nebenkosten, entsprechend ihrer Jahresabrechnungen.

Zur Geschichte: Die Seniorinnen der Sportgruppe „Monika Korthase“ mussten seit dem Jahre 2001 laut Vertrag eine Gebühr von anfangs 5 DM, später 2,50 € pro Monat für die stundenweise Nutzung des Bücherturmes an die Gemeinde zahlen. Dieser Zahlmodus wird bis zum heutigen Tag fortgesetzt.

Frau Korthase rechnet ihre Stunden nicht bei der Krankenkasse ab, sondern arbeitet diese Zeit voll ehrenamtlich.

Die Seniorinnen wollen auch an dieser Tatsache nichts verändern, denn sie sind der Meinung, dass sie eine Dienstleistung in Anspruch nehmen und bereit sind, dafür einen kleinen Obolus zu entrichten.

Allerdings erwarten sie, dass auch in den anderen Räumlichkeiten der Gemeinde die Gebührensatzung umgesetzt wird.

In einer Gemeindevertretersitzung wurde dann der Auftrag für die Erarbeitung einer einheitlichen Gebührensatzung eingefordert.

Inzwischen liegt diese vor und es wird intern viel darüber diskutiert, positiv und negativ.

Betroffen sind die Räumlichkeiten des Bücherturms und des Jugendclubs.

Bei den Nutzern des Bücherturms gibt es keine Probleme, weil alles so bleibt, wie bisher.

Die Benutzer des Jugendclubs (Seniorengruppen Basteln und Töpfern) wollen eine kostenlose Nutzung erwirken, da sie der Meinung sind, dass diese Beschäftigung in die Arbeit des Gemeinwesens fällt. (geleitet durch das KDW)

Die Räumlichkeiten befinden sich aber im Eigentum der Gemeinde. Sie müssen beheizt werden, sind neu hergerichtet, es wird Strom und Wasser verbraucht und sie müssen gereinigt werden.

Schwieriger ist die Nutzung des Blümchenkaffees zu bewerten. Die Räumlichkeiten gehören dem Amt, also allen 10 Gemeinden. Die Nutzung dieser Räume wurde durch Frau Basinski, Amtsvorsteherin, kostenlos gestattet ohne vorher mit mir oder anderen Verantwortlichen darüber zu sprechen.

Auch die Damen des Ehrenamtes, die die Betreuung mit viel Liebe übernommen haben, haben sich nicht an die Gemeinde gewandt, um eventuell im Vorfeld einige Punkte zu klären.

Wäre ein gewerblicher Nutzer in diesen Räumen, könnte das Amt(also alle 10 Gemeinden) ca.6000€ Mieteinnahmen verzeichnen.

Die Nachfrage nach diesen Räumen war bisher sehr gering, bzw. entsprach nicht den Vorstellungen der Interessenten.

Absolut vorrangig wird dieses Kaffee von Bürgern der Gemeinde Niepars genutzt. Und jetzt haben wir den Punkt erreicht, dass es zwei Maßstäbe für Nieparser Bürger gibt; einige Bürger zahlen einen kleinen Obolus und andere nicht, je nachdem, wo sie sich aufhalten.

Damit ist der soziale Friede unter den Nutzern dieser Einrichtungen gefährdet.

Aus meiner Sicht ist das ein sehr schwer zu lösendes Problem! Mit einer dauerhaften Vermietung dieser Räumlichkeiten könnten wir die Kuh vom Eis holen. Solange gibt es Diskrepanzen und Diskussionsstoff, je nach dem, auf wessen Seite man steht.

Ich verweise nochmal auf das Haushaltssicherungskonzept!! Als Gemeinde sind wir angehalten, wirtschaftlich bewusst mit unserem Eigentum umzugehen und Möglichkeiten der Mitfinanzierung zu erschließen.

Ein gemeinsames Gespräch im Amt am 28. Februar hat keine Klärung gebracht.

In der nächsten Amtsausschusssitzung am 27. März wird nochmal darüber beraten, wenn bis dahin keine Lösung in Sicht ist.

### Straße Zansebuhr

Auf der letzten Gemeindevertreterversammlung wurde wiederholt an mich das Problem des Straßenzustandes „Lindenallee“ herangetragen.

Der bauliche Zustand dieser Anliegerstraße ist mir bekannt. Auch auf der Einwohnerversammlung wurde darüber diskutiert. Das Problem dabei liegt an den Linden, die unter Naturschutz stehen.

Aus dem Grunde werden wir einen Termin mit der unteren Naturschutzbehörde machen und vor Ort nach einer Lösung suchen.

Ich werde Sie im Nachhinein darüber informieren.

### Friedhof 1. März 2017



In vielen Informationen der Vergangenheit habe ich darauf hingewiesen, dass wir entgegen der bestehenden Verträge das Ablegen der Gestecke auf den Grabstellen vom Totensonntag bis zum letzten Februartag gestatten. Bis zum 1. März sind alle Grabstellen von den Angehörigen zu beräumen.

Das Bild zeigt heute, am 1. März, etwas anderes. Es ist schade, dass unser Entgegenkommen von Ihnen nicht erwidert wird.

### Wahlhelfer gesucht

Zur Bundestagswahl, die am 24. September stattfindet, werden wieder freiwillige Wahlhelfer gesucht.

Ich bitte Sie um Ihre aktive Teilnahme.

Bitte melden Sie sich bis Ende April bei Frau Papke im Amt unter der Tel.-Nr. 03832166111.

Für Ihre Bereitschaft und Ihr Entgegenkommen danke ich Ihnen im Voraus.

**Ihre Bürgermeisterin**  
**Bäbel Schilling**

### Einladung

für Freitag, den 24. März 2017, 16:00 Uhr

zur Baumpflanzung

im Bürgerwald Negast



Die Freien Wähler Steinhagen und die Wählergemeinschaft Unabhängiger Bürgerrat Steinhagen laden alle interessierten Bürger zur Übergabe eines Baumes als Geschenk zum 25-jährigen Bestehen des Bürgerrates ein.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Wir möchten während dieser Aktion gern mit Ihnen ins Gespräch kommen. Darüber hinaus sind Sie eingeladen, mit eigenen Baumpflanzungen zu einem bestimmten Anlass (z. B. Geburt, Hochzeit, ...) den Bürgerwald zu bereichern.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

**Wilfried Schwittay**

**Roland Schmidt**

### Wir gratulieren

#### Altersjubilare

##### Jakobsdorf

Herr Timm, Bruno am 26.03. zum 70. Geburtstag

##### Jakobsdorf OT Berthke

Frau Göcke, Irmgard am 12.03. zum 80. Geburtstag

##### Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

Frau Husmann, Hannelore am 10.03. zum 85. Geburtstag

##### Kummerow

Frau Schulz, Marie am 07.03. zum 85. Geburtstag

##### Lüssow

Herr Jonsek, Dieter am 30.03. zum 70. Geburtstag

##### Lüssow OT Langendorf

Herr Stauder, Werner am 13.03. zum 75. Geburtstag

##### Niepars

Herr Kühnel, Gustav am 29.03. zum 85. Geburtstag

##### Pantelitz OT Zimkendorf

Frau Biallas, Lore am 22.03. zum 90. Geburtstag

##### Steinhagen

Frau Spetzke, Renate am 27.03. zum 80. Geburtstag

##### Steinhagen OT Negast

Frau Saeger, Charlotte am 07.03. zum 90. Geburtstag

Frau Möller, Erika am 16.03. zum 85. Geburtstag

##### Zarrendorf

Herr Heine, Ralf am 09.03. zum 75. Geburtstag

Frau Waterstrat, Gilda am 13.03. zum 70. Geburtstag

Herr Behling, Hartmut am 14.03. zum 70. Geburtstag

Herr Zerrer, Heinz am 29.03. zum 80. Geburtstag

#### Ehejubilare

zum 50. Hochzeitstag

am 25.03.

Herr Claus und Frau Edeltraut Netzband  
aus Steinhagen OT Negast



## Kultur und Freizeit

### Yoga

Yoga stärkt unsere innere Achtsamkeit, unseren Körper und unseren Geist. Die Körper-, Atem- und Entspannungsübungen helfen uns Blockaden zu lösen, Altes und Verbrauchtes loszulassen und uns mit neuer Energie aufzuladen. Unabhängig vom Alter und der Beweglichkeit kann jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten ohne Druck und Konkurrenzdenken in den Kursen lernen und üben. Wir schaffen den Raum für Stille und Gelassenheit, aus dem wir Kraft und Freude schöpfen können.

**Termin:** Donnerstag; ab 23.2.2017;  
16:30 Uhr - 18:00 Uhr  
**Ort:** Jugendhaus Storchennest Niepars  
**Anmeldung:** Tel.: 0157 72731751  
**Kursgebühr:** 100,00 Euro (9\*90 Minuten)  
**Kursleitung:** Dr. Katrin Staude

Wenn Ihr jetzt Lust bekommen habt mitzumachen, dann meldet euch an.

Bitte Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.

### Aktuelle Kurse

**Montag**  
Pilates: - Parow, minimanufaktur, 19:00 Uhr  
**Dienstag**  
Pilates: - Niepars, Storchennest, 18:30 Uhr  
**Mittwoch**  
Stepaerobic: - Niepars, Turnhalle, 15:30 Uhr  
Yoga: - Niepars, Storchennest, 17:30 Uhr  
**Donnerstag**  
Yoga: - Niepars, Storchennest, 16:30 Uhr

Alle Informationen unter Telefon 038321 60324 oder direkt im Haus.

### Ferienstpaß bei den Storchenkindern

In den Winterferien boten die Betreuer der KITA „Storchenkinder“ allen Hortkindern eine interessante und erlebnisreiche Woche an. Unter dem Motto „Ferienpaß bei den Storchenkindern“ konnten sich die Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse sportlich, künstlerisch und kreativ betätigen.

Am Montag sind wir zum Hansedom gefahren um ausreichend zu planschen, zu schwimmen, zu tauchen und zu rutschen. Ob mit oder ohne Schwimmflügel, alle Kinder hatten ihren Spaß und waren mit großer Freude dabei. Leider verloren wir die Zeit aus den Augen und verpassten unseren Zug für die Rückfahrt. Schnell wurden die Eltern informiert. Alle nahmen es mit einem schmunzeln auf, den es waren ja Ferien und die zwei Stunden Verspätung waren nicht so schlimm.



Am Dienstag kneteten und modellierten wir mit Ton. Es entstanden Schalen, Figuren, Becher und Tiere.



Am Mittwoch fuhren wir ins Ozeaneum. Hier wurde die Frage gestellt: „Wie wird die Scholle zum Plattfisch?“ Unter fachkundiger Leitung wurde die Frage geklärt und erstaunte die Kinder sehr.

Nach einem Rundgang haben wir noch bei der Fütterung der Fische zugesehen.

Diesmal hatten wir die Zeit im Blick und fuhren pünktlich nach Niepars zurück.



Am Donnerstag gestalteten wir unser weißes T-Shirt neu. Die einen malten mit Stofffarben ein Motiv wie einen Zug, ihren Namen oder einen Trecker aus.

Die anderen beschäftigten sich mit der Kunst der flüssigen Kaltbatik Textilfarbe.



Am Freitag bestiegen wir wieder den Zug nach Stralsund und besuchten die Kinderbibliothek. Hier hörten wir die Geschichte der gekauften Wörter und anschließend stöberten wir noch ausgiebig in den Büchern und Spielen der Bücherei.

Zum Abschluss der Woche gönnten wir uns noch eine leckere Pizza oder eine Tüte Pommes.



In den Osterferien (10. - 13.04.) planen wir, euer Hortteam der Storchenkinder, die traditionelle Ferienfahrt nach Binz. Wer Lust hat mitzufahren, kann sich bei uns melden. Siehe Info im Amtskurier.

Jugendhaus Obermützkower Storchennest e. V.  
Kita „Storchenkinder“  
Friedensstr. 17  
18442 Niepars

Herr Bündler/Herr Ebell

## In den Osterferien nach Binz

Liebe Kinder, sehr geehrte Eltern, wie schon in den Vorjahren bietet das Jugendhaus Storchennest e. V. allen Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren eine Osterferienfreizeit an.

Dieses Jahr fahren wir in der Zeit vom **Montag, den 10.04. bis Donnerstag, den 13.04.2017** in die **Jugendherberge nach Binz**, um dort interessante und lustige Tage zu verbringen. Unsere Highlights: **Strand-Waldtour, Jagdschloss Granitz, Badeparadies Sellin, „Rasender Roland“, mehrere Erlebnisspielplätze!**

Die **Teilnehmerzahl** ist auf **24 Kinder begrenzt!**

Kosten: **120 €**

Anmeldung bis zum **10. März**. Nähere Infos gibt es danach.

**Das Binz-Team:**  
Tel.: 038321 368  
(KITA Fr. Trenner o. Fr. Succow 9 - 12 Uhr)  
0176/97056324 (Hr. Bündler 14 - 15:30 Uhr)

## Frauentagsfeier im Sportlerheim

Dass Frauen ordentlich feiern können ist bekannt. Am 08.03.2017 ist Internationaler Frauentag und so lädt die Gemeinde Niepars anlässlich des Frauentages alle Frauen und Männer herzlich zur Frauentagsfeier **am Samstag, dem 11.03.2017 um 14:30 Uhr** zu Kaffee, Kuchen und Rahmenprogramm in das Sportlerheim Niepars ein. Mit freundlicher Unterstützung der 93-er.

Sylvia Schumacher  
Kulturausschuss Gemeinde Niepars



## Kinderfasching in Zarrendorf 2017

Am 19. Februar veranstaltete die Gemeinde Zarrendorf mit Unterstützung der Gemeinwesenarbeit und ehrenamtlichen Helfern im Landgasthof einen Kinderfasching. Ab 15:00 Uhr wurden die Kinder mit ihren originellen Kostümen empfangen.

Die Tische waren alle mit schönen Sachen für Groß und Klein eingedeckt und der DJ spielte passend zu den zahlreichen Spielen lustige Musik.

So musste beim Zeitungstanz sich paarweise zusammengefunden und auf eine Zeitung gestellt werden. Bei jeder Musikunterbrechung wurde die Zeitung einmal zusammengefaltet. Sieger war, wer alle Runden überstand ohne einen Fuß neben die Zeitung zu setzen.

Die Kinder hatten mächtig Spaß, beim Tanzen, Toben und Wettstreiten. Für die Kinder gab es Getränke und was Leckeres zu essen.

Die Kostüme waren breit gefächert: von verschiedenen Prinzessinnen über Ritter, Indianer, Piraten, einem Auto Bot und verschiedenen Tierkostümen. Die Jury mit den ehrenamtlichen Helfern Pauline Meinke und Laura Kawitzke hatte es schwer sich für das beste Kostüm zu entscheiden, da eigentlich alle einen Preis verdient hätten. Es war ein schöner Nachmittag und ich denke es hat allen Kindern sehr gefallen.





Matthias Völschow

**Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.  
Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars**

| Datum      | Uhrzeit | Ort                  | Veranstaltung                |
|------------|---------|----------------------|------------------------------|
| <b>Mai</b> |         |                      |                              |
| 01.05.     |         | Niepars              | musikalischer Frühshoppen    |
| 07.05.     |         | Steinhagen/Hiddensee | Frühlingswanderung Hiddensee |
| 20.05.     |         | Krummenhagen         | Ortsgruppenprüfung Hunde     |
| 25.05.     | 14:30   | Dorfklub Lassentin   | Radtour Hafen                |

**Rosenmontag in der KITA „Storchenkinder“**



„Helau“ und „Alaaf“ riefen wir allen Gästen der Karnevalsveranstaltung am Rosenmontag in der KITA „Storchenkinder“ in Niepars entgegen. Die Hortkinder feierten ausgelassen die närrische Abschlussitzung der fünften Jahreszeit. Viele Närrinnen und Narren kamen in schönen Verkleidungen. Die Jungen waren Polizist, Agent oder Clonkrieger und die Mädchen Fee, Prinzessinnen oder Meerjungfrauen. Nach einer ausgelassenen Polonaise mit anschließendem Tanz stürmte die fröhliche Schar das kalte Buffet. Um die Gäste weiter zu unterhalten, wurde Herr Bündler unter Applaus und Anfeuerungsrufen in eine Mumie verwandelt. Er hatte sich nämlich nicht verkleidet. Danach wurde wieder getanzt und die Cheerleader von Frau Succow führten allen eine gelungene Choreografie vor, die auch den Abschluss des Festes bedeutete. Jetzt beginnt wieder das Warten auf die nächste närrische Zeit.

**Veranstaltungskalender 2017**

| Datum        | Uhrzeit       | Ort                        | Veranstaltung              |
|--------------|---------------|----------------------------|----------------------------|
| <b>März</b>  |               |                            |                            |
| 03.03.       |               | Turnhalle Negast           | Kinonachmittag             |
| 08.03.       |               | Altenhilfezentrum „Emmaus“ | Frauentagsfeier            |
| 10.03.       | 19:00         |                            | „Buch und Wein“            |
| 11.03.       | 14:00         | Uwe-Brauns Halle           | Plattdeutsch               |
| 11.03.       | 14:30         | Sportlerheim Niepars       | Frauentagsfeier            |
| 11.03.       | 15:00         | Dorfklub Lassentin         | Frauentagsfeier            |
| 25.03.       |               | Uwe-Brauns Halle           | Modenschau                 |
| 18.03.       | 16:00         | Jakobsdorf                 | Spielnachmittag für Kinder |
| 18.03.       | 18:00         | Jakobsdorf                 | Skat- und Rommé-Abend      |
| <b>April</b> |               |                            |                            |
| 01.04.       | 15:00         | Jakobsdorf                 | Osterbasteln               |
| 09.04.       | 13:30 - 16:30 | Mühle Steinhagen           | Frühlingserwachen          |
| 13.04.       |               | Niepars                    | Osterfeuer mit Eiersuche   |
| 15.04.       | 16:00         | Dorfklub Lassentin         | Osterfeuer                 |
| 15.04.       | 17:00         | Negast/Steinhagen          | Osterfeuer                 |
| 15.04.       | 16:00         | Jakobsdorf                 | Osterfeuer                 |
| 16.04.       | 18:00         | Grünkordshagen             | Osterfeuer                 |
| 27.04.       |               | Altenhilfezentrum „Emmaus“ | Frühlingsfest              |
| 28.04.       | 18:00         | Berthke                    | Maifeuer                   |
| 29.04.       | 14:00         | Jakobsdorf                 | Flohmarkt und Maibegrüßung |

**Volker Bündler**

**Frauentag**

**Die Gemeindevertretung Zarrendorf  
lädt alle Frauen und Mädchen recht  
herzlich am  
Samstag, 11. 03. 17 ab 15.00 Uhr  
Ab 20.00 Uhr Tanz  
Programm  
in den Landgasthof Zarrendorf ein  
Kaffee & Kuchen**

Eure Männer dürfen ab 20.00 Uhr dazukommen

# OSTERFEUER

**Gründonnerstag 13.04. ab 17.00 Uhr**

## Platz der FFW Zarrendorf

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt**

Für jedes Kind wartet eine Überraschung



### Veranstaltungsplan 2017 Gemeinde Pantelitz

|                       |           |   |
|-----------------------|-----------|---|
| <b>10.03.2017</b>     | 15:00 Uhr | Frauentagsfeier - Gemeindezentrum Pantelitz         |
| <b>01.04.2017</b>     | 15:00 Uhr | Eröffnung Fitnessparcour - Sportplatz Pantelitz     |
| <b>08.04.2017</b>     | 19:30 Uhr | Kabarett „Sägefische“-Gemeindezentrum Pantelitz     |
| <b>30.04.2017</b>     | 18:00 Uhr | Maifeuer - Pütte                                    |
| <b>05.08.2017</b>     | 15:00 Uhr | Dorffest - Pütte                                    |
| <b>September 2017</b> |           | voraussichtlich Gemeinde - Busfahrt                 |
| <b>30.09.2017</b>     | 15:00 Uhr | Drachenfest - Pütte                                 |
| <b>23.10.2017</b>     |           | Fahrt zum Hansapark                                 |
| <b>25.11.2017</b>     | 15:00 Uhr | Adventsbasteln - Gemeindezentrum Pantelitz          |
| <b>02.12.2017</b>     | 15:30 Uhr | Adventsmarkt - am Gemeindezentrum Pantelitz         |
| <b>08.12.2017</b>     | 15:00 Uhr | Seniorenweihnachtsfeier - Gemeindezentrum Pantelitz |

Evelyn Schlör

### Frischgebackene Jugendgruppenleiter in unseren Gemeinden

Vom 14.02. - 17.02.2017 konnten sich 10 Teilnehmer zu dem Thema „Wie leite ich Kinder- und Jugendgruppen an“ informieren und viel Praktisches zu dem Thema ausprobieren. Am Anfang standen Aufwärmspiele, hier ging es darum Gruppenpädagogische Inhalte umzusetzen. Als Übung für die Gruppe wartete eine wackelige Slackline, die zwischen Bäumen gespannt war und die es als gesamte Gruppe zu überwinden galt. Hier war es wichtig, dass die Gruppe sich gegenseitig (unter)stützen musste, um alle über den wackeligen Pfad zu führen. Diese Herausforderung, zu der auch Selbstüberwindung zählt, meisterte die Gruppe aus 7 Mädchen und 3 Jungs mit Bravour. Logisches Denken und zielführende Kommunikation waren ebenfalls Themen, die sich durch das viertägige Seminar zogen. Es wurden Projekte entwickelt und vorgestellt, rechtliche Aspekte beleuchtet und Normen / Werte eines Jugendgruppenleiters diskutiert. Mit welchem Führungsstil führt man eine Gruppe und wie werden Kommunikationsinhalte teils unterschiedlich gedeutet. Nicht zuletzt wurde in Form von vielen Spielunterbrechungen neue Energie getankt und damit gleich ein eigener Fundus angelegt, mit dem man selbst Gruppen motivieren kann.

Vielen Dank an alle Akteure für ihre Unterstützung bei dieser gelungenen Veranstaltung. Ein großes Dankeschön geht auch an die Teilnehmer, die sich sehr aktiv bei den teils herausfordernden Inhalten eingebracht haben.

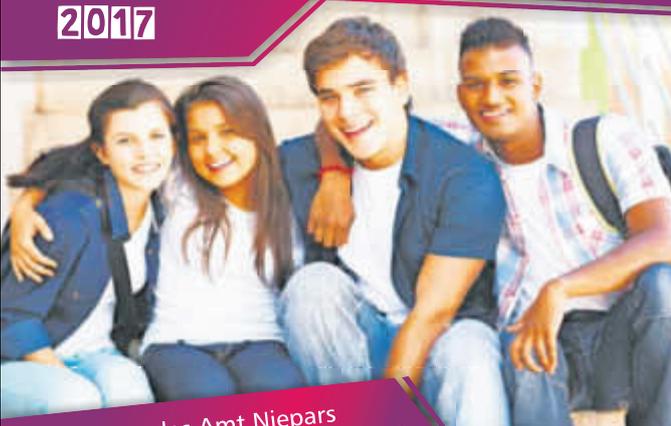
Wir freuen uns auf darauf, dass ihr die Gemeinwesenarbeit mit eurem Engagement unterstützen wollt.

**Ingo Felgenhauer**



## JUGEND FORUM 2017

**01.04.2017** Kinder- und Jugendbüro  
**10 - 17 Uhr** Parkweg 4  
18442 Niepars



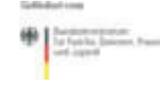
Wie muss das Amt Niepars im Jahr 2020 für mich aussehen?

Alle Kinder und Jugendliche aus dem Amtsbereich Niepars sind eingeladen.

Thema: Was wollen wir gemeinsam gestalten? Graffiti? Film? Musik? Politik? Sport?

Wir werden für Eure Vollverpflegung sorgen.

Bitte meldet Euch online unter [info@demokratie-leben-niepars.de](mailto:info@demokratie-leben-niepars.de) an.









## Einladung

für Freitag, den 24. März 2017, 16:00 Uhr  
zur Baumpflanzung  
im Bürgerwald Negast



Die Freien Wähler Steinhagen und die Wählergemeinschaft Unabhängiger Bürgerrat Steinhagen laden alle interessierten Bürger zur Übergabe eines Baumes als Geschenk zum 25-jährigen Bestehen des Bürgerrates ein.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Wir möchten während dieser Aktion gern mit Ihnen ins Gespräch kommen. Darüber hinaus sind Sie eingeladen, mit eigenen Baumpflanzungen zu einem bestimmten Anlass (z. B. Geburt, Hochzeit, ...) den Bürgerwald zu bereichern.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

**Wilfried Schwittay**

**Roland Schmidt**

## Das 10. Kinderdorf

Am 13. März startet das Anmeldeverfahren, in der Geschäftsstelle des Kreisdiakonischen Werkes Stralsund e. V., für das diesjährige Kinderdorf in Steinhagen.

**Anschrift: Carl-Heydemann-Ring 55  
18437 Stralsund**

**Öffnungszeiten: täglich 8:00 - 15:00 Uhr**

Anmeldeformulare gibt es auch vorab in unseren Kinder- und Jugendclubs im Amtsbereich Niepars und in den Schulen in Steinhagen und Niepars und auf unserer Facebook-Seite „Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars“:

Wir werden versuchen die Wartezeiten bei der Anmeldung, zu verkürzen.

Dieses Jahr kommt es zu einigen finanziellen Veränderungen:

- es muss keine Anzahlung mehr geleistet werden
- Kind aus dem Amtsbereich Niepars: 80 € (eine Woche) inkl. Mittagessen
- Kind außerhalb des Amtsbereiches: 95 € (eine Woche) inkl. Mittagessen
- Tageskinder: 20 € pro Tag, inkl. Mittagessen
- Bustransfer (Start Niepars): pro Woche 15 €

Wir freuen uns auf das diesjährige Kinderdorf.

*Julia Meiser*

**Das ORGATEAM „Kinderdorf 2017“**



## Winterferienaktion in Negast

Diese Winterferien fanden 16 Kinder aus dem Amtsbereich den Weg in den Kinder- und Jugendklub Negast um dort wieder 5 Tage bei unserem traditionellen Ferienprojekt aktiv zu sein.

Dieses Jahr gab es wieder ein spannendes Programm, bestehend aus einem Ausflug ins Meeresmuseum, einer Schatzsuche, dem obligatorischen Kinobesuch, afrikanischem Trommeln und vielen Kreativangeboten, wie zum Beispiel eine Schneekugel mit eigenen Figuren selber herzustellen.

Jeden Tag wurde von 3 Kindern das Mittagessen bestimmt und zubereitet. So konnten sich alle Kinder mit ihren Koch- und Backkünsten einbringen.

Bei der Schatzsuche sollten die Kinder heimische Pflanzen und Tiere bestimmen, zum Beispiel anhand versteckter Geweihe.

Nach einigen schwierigen Fragen und Teamaufgaben konnte der Schatz gefunden werden.

Wir hatten wieder eine Menge Spaß mit der Gruppe und freuen uns auf die nächste Aktion mit euch.

*Julia Meiser und Sandra Kamke*

**Gemeinwesenarbeit im Amtsbereich Niepars KdW Stralsund e. V.**





Stolz nahmen die Krippenkinder ihren neuen Turtle Kinderbus in Besitz und der erste Spaziergang mit Frau Ottensmeier folgte sofort.

Danke an alle, die dies ermöglicht haben.

*Christine Wallmuth*  
**Pusteblume e. V.**



## Fasching

In der Kita „Pusteblume“ fand am Mittwoch, dem 22.02.2017, das alljährliche Faschingsfest statt.

Pünktlich um 8:00 Uhr fanden sich alle kleinen und großen Narren zum Frühstück ein.

Unter dem Motto „Spiel, Tanz und gute Laune“ konnten sich die kleinen Narren unterhalten lassen. Im Raum der Maikäfer-Gruppe wurden Spiele wie Luftballontanz, Stuhltanz und Schnüre-Wettessen u. v. m. angeboten. Heiße Rhythmen unter Partylicht brachten die Narren im Gruppenraum der Sonnenkäfer 1 zum Schwitzen. Kreativ ging es im Gruppenraum der Sonnenkäfer 2 zu. Dort wurden Zauberstäbe, Wurfbecher und Tellergirlanden gebastelt.

Viel zu schnell vergingen die Stunden für die Kinder. Wir danken allen für die Ausgestaltung des Faschingsfestes und alle waren sich einig - ob Kinder oder Erzieher.

Dieses Faschingsfest war „Spitze“!

**Das Kita-Team**  
**Christine Wallmuth**

## Schul- und Kitanachrichten

### Hurra der neue Krippenwagen ist da!!!

Mit Unterstützung des Elternrates, der beim Adventsmarkt in Pantelitz im letzten Jahr durch Verkaufserlöse 212,00 Euro gesammelt hat, sowie durch die einmalig ausgereichten Mittel aus den ehemaligen Betreuungsgeldern vom Landkreis Vorpommern - Rügen (28,00 Euro pro Kind auf der Basis der belegten Plätze am Stichtag 01. März 2016) und durch finanzielle Mittel des Trägers Pusteblume e. V. wurde ein lang gehegten Wunsch erfüllt.





## Präventionstag an der Nieparser Schule

### Berliner Schauspieltruppe spielt das Stück „Saufen- All Night Long“

Junge Leute feiern gern, insbesondere, wenn sie am Wochenende oder in den Ferien mit Freunden unterwegs sind und durch Clubs oder Diskotheken ziehen.

Es ist dabei keine Seltenheit, dass alkoholische Getränke konsumiert werden. Das geschieht aus ganz verschiedenen Gründen und dabei auch mit sehr unterschiedlicher Intensität. Einige trinken, um in Stimmung zu kommen, andere, weil es alle machen und man selbst keine Spaßbremse sein will. Aber kennt jeder auch seine Grenzen? Was geschieht mit uns, wenn wir diese überschreiten?

Mit diesen Fragen setzt sich das Stück „Saufen - All Night Long“ des Berliner Schauspielensembles „Bühngold“ sehr realitätsnah auseinander.

Die beiden Schauspielerinnen Anna Reinhard und Victoria Forberger spielten ihre Rollen als überdrehte Partymaus Leo einerseits und etwas zurückhaltende und besonnene Freundin Maja als Gegenpart mit großer Überzeugungskraft und starkem Alltagbezug.

Leo und Maja, beide 15 Jahre alt, treffen sich nach einem Jahr Trennung zu einem gemeinsamen Wochenende in Berlin. Leo, die dort zu Hause ist, hat schon alles für die gemeinsame Sauserge organisiert und begrüßt die Freundin bereits auf dem Bahnsteig mit einem Piccolo. Weiter geht es dann mit etlichen Flaschen Bier. „Schadet ja nichts“, ist Leos Meinung, während sich Maja mit dem Trinken immer noch etwas zurückhält und mit dem Verlauf der Ereignisse gar nicht so recht zufrieden ist. Eigentlich wollte sie eine Pizza essen und über alte Zeiten quatschen, aber Leo schleppt sie nun auch noch in den angesagten Club. Die Handlung nimmt rasant ihren Lauf, es kommt zu etlichen weiteren Gratisdrinks im Club, zu Bekanntschaften mit windigen Typen, die nur allzu gern besoffene Weiber abschleppen wollen und endet für Leo im totalen Kontrollverlust. Die Freundschaft zu Maja beschränkt sie nun ausschließlich auf deren Bereitschaft, weiter mitzutrinken. Irgendwann will und kann diese der ständigen Stichelei nicht mehr standhalten, außerdem hat Maja es satt, auf die völlig betrunkene Leo aufzupassen. Maja nimmt die ihr ständig angebotene Wodkaflasche und trinkt diese leer. Für beide Mädchen endet der Abend in einer Katastrophe, von der Freundschaft ist nichts mehr übrig.

Das Stück „Saufen“ trifft durch das Thema, aber auch die eindrucksvolle schauspielerische Darstellung, die Alltagssprache und Bühnengestaltung den Nerv des jugendlichen Publikums. Übertreibung veranschaulicht und das Nachgespräch mit den Schauspielerinnen verdeutlichte, dass das Thema die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 - 10 inhaltlich und emotional sehr anspricht. In einer anschließenden Stunde mit dem Klassenleiter erfolgte eine weiterführende Gesprächsrunde, in der Langzeitfolgen und Alternativen zum Alkoholkonsum aufgezeigt wurden. Im Anschluss ging es nach der Zeugnisausgabe für alle in die wohlverdienten Winterferien.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Schulsozialarbeiterin Claudia Anders für die Organisation.

Beate Berndt



## Gemeinsames Skiprojekt des Amtes Niepars

Vom 29.01. bis 04.02.2017 verbrachten insgesamt 38 Kinder und Jugendliche aus Niepars, Prohn und Malchin erlebnisreiche Tage im Skigebiet Klausberg in Südtirol (Italien). Das gemeinsame Projekt kann durch die Zusammenarbeit des Amtes Niepars mit der Regionalen Schule Niepars und der Reiseagentur „Kids-Sport-Travel“ aus Dresden auf viele erfolgreiche Skikurse in den letzten Jahren zurückblicken. Zum guten Gelingen trugen ehrenamtliche Ski- bzw. Snowboardlehrer und Betreuer bei, die gemeinsam mit den Sportlehrern den Skiunterricht in den unterschiedlichen Leistungsgruppen für Anfänger und Fortgeschrittene erteilten. Viele der begeisterten Mädchen und Jungen standen bei oft schwierigen Witterungsbedingungen erstmals auf zwei „Brettern“ bzw. Snowboards. Neben einer gründlichen Skiausbildung standen vor allem die vielen gemeinsamen Erlebnisse im Mittelpunkt des Skiprojektes. So konnten die Schüler jeden Abend am Kickertisch üben oder Tischtennis spielen. Ein Höhepunkt war der gemeinsame Besuch einer professionellen Skishow mit Höhenfeuerwerk.

Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und uns bei Frau Iris Basinski und Herrn Peter Forchhammer für die unbürokratische Unterstützung des Amtes Niepars zu bedanken.

### André Garbe



## Kirchliche Nachrichten

### Veranstaltungshinweise der KG Steinhagen für März 2017

#### Freitag, den 3. März um 18:30 Uhr im Pfarrhaus

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag. In diesem Jahr unter dem Motto „Was ist denn fair“ mit Speisen und Getränken, sowie Länderinformationen und einem Gottesdienst aus den Philippinen.

Seien Sie mit dabei, wenn am 3. März Gebete, Lieder, Texte rund um den Globus wandern, wenn sich in den einzelnen Gemeinden - auch in Steinhagen - und in über 100 Ländern weltweit sich alles um den Inselstaat in Südostasien dreht.

#### Regelmäßige Veranstaltungen

**Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr Mittwochskreis im Pfarrhaus**

Eine große, nette Frauenrunde ist offen für Lustiges und Humoriges, Singen, Kaffee & Kuchen und das Hochleben lassen nach Geburtstagen. Wenn Sie Geselligkeit mögen, dann sind Sie bei uns richtig.

#### Immer donnerstags

14:30 bis 15:30 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus  
19:30 bis 21:00 Uhr Chor

#### Gottesdienste

**Sonntag, den 12. März um 9:30 Uhr im Pfarrhaus**

#### Arbeitseinsatz

**Samstag, den 18. März um 8:00 Uhr** Treffpunkt Pfarrhaus  
Mit wetterfester Kleidung und Harken geht es hinaus auf die Kirchhöfe zum Frühjahrsputz. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames, deftiges Frühstück.

**Samstag, den 18. März von 09:00 bis 12:30 Uhr** Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Abtshagen

#### Bibelwoche

**Montag bis Donnerstag 20. - 23.3. jeweils 18:30 Uhr im Pfarrhaus**

In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit Texten aus dem Matthäus-Evangelium

am Montag, dem 20.3. mit Pfr. Axel Prüfer, Franzburg  
am Dienstag, dem 21.3. mit Pfr. Reinhard Haak, Stralsund  
am Mittwoch, dem 22.3. mit Pfr. Ines Dobbe, Steinhagen  
am Donnerstag, dem 23.3. mit Pfr. Detlef Huckfeldt

**Abschluss der Bibelwoche im Gottesdienst am Sonntag, den 26.3. um 9:30 Uhr im Pfarrhaus**

**Montag, den 27.3. um 18:30 Uhr** Sitzung des Kirchgemeinderates im Pfarrhaus

#### April

#### Gottesdienst

**am Sonntag, dem 2. April um 9:30 Uhr im Pfarrhaus**

**Mittwochskreis am Mittwoch, dem 5.4. um 14:00 Uhr im Pfarrhaus**

**Samstag, den 8.4. von 9:00 bis 12:30 Uhr** Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus in Franzburg

#### Anmeldung zum Kirchentag

Im Reformationsjubiläum 2017 findet der Kirchentag vom **24. bis 28. Mai (Himmelfahrt) in Berlin** und Wittenberg statt.

Wer noch mitfahren möchte, ob jung oder alt, und bereit ist, mit uns in einer Gemeinschaftsunterkunft in Berlin zu übernachten zu einem all-inclusive-Preis von 99,- €, der melde sich bitte umgehend an unter Tel-Nr.: 038327 60251 oder E-mail: steinhagen@pek.de

#### Ines Dobbe

#### 2017

#### Februar

|     |        |       |           |    |
|-----|--------|-------|-----------|----|
| So. | 05.02. | 09.30 | Pfarrhaus | GD |
| So. | 19.02. | 09.30 | Pfarrhaus | GD |

#### März

|     |        |       |           |                     |
|-----|--------|-------|-----------|---------------------|
| Fr. | 03.03. | 18.30 | Pfarrhaus | WeltGebetsTag       |
| So. | 12.02. | 09.30 | Pfarrhaus | GD                  |
| Mo. | 20.03. | 18.30 | Pfarrhaus | Bibelwoche          |
| Di. | 21.03. | 18.30 | Pfarrhaus | Bibelwoche          |
| Mi. | 22.03. | 18.30 | Pfarrhaus | Bibelwoche          |
| Do. | 23.03. | 18.30 | Pfarrhaus | Bibelwoche          |
| So. | 26.03. | 09.30 | Pfarrhaus | GD/Abschluss der BW |

#### April

|              |        |       |           |                |
|--------------|--------|-------|-----------|----------------|
| So.          | 02.04. | 09.30 | Pfarrhaus | GD             |
| Karfreitag   |        |       |           |                |
|              | 14.04. | 09.30 | Kirche    | GD - A-Chor    |
| Ostersonntag |        |       |           |                |
|              | 16.04. | 09.30 | Kirche    | GD, Taufe Chor |
| So.          | 30.04. | 09.30 | Kirche    | GD             |

#### Mai

|       |        |       |            |                            |
|-------|--------|-------|------------|----------------------------|
| So.   | 07.05. | 14.00 | Kirche     | Jubelkonfirmation - A-Chor |
| So.   | 21.05. | 09.30 | Kirche     | GD                         |
| Mi. - | 24. -  |       |            |                            |
| So.   | 28.05. |       | Kirchentag | Berlin                     |

#### Juni

|                |        |       |            |                     |
|----------------|--------|-------|------------|---------------------|
| Pfingstsonntag |        |       |            |                     |
|                | 04.06. | 14.00 | Kirche     | Konfirmation-A-Chor |
|                |        |       | Steinhagen |                     |
| So.            | 18.06. | 09.30 | Kirche     | GD                  |

#### Juli

|     |        |       |             |            |
|-----|--------|-------|-------------|------------|
| So. | 02.07. | 09.30 | Kirche      | GD         |
| So. | 16.07. | 14.00 | Kirche/     | FamilienGD |
|     |        |       | Pfarrgarten | Sommerfest |

**September**

|     |        |           |        |                  |
|-----|--------|-----------|--------|------------------|
| So. | 03.09. | 09.30 Uhr | Kirche | GD               |
| So. | 17.09. | 09.30 Uhr | Kirche | Gottesdienst -A- |
| Sa. | 23.09. | 18.00 Uhr | Kirche | Konzert          |

**Oktober**

## Erntedank

|     |        |       |        |             |
|-----|--------|-------|--------|-------------|
| So. | 01.10. | 09.30 | Kirche | GD - A-Chor |
| So. | 15.10. | 09.30 | Kirche | GD          |

500 Jahre  
Reformation

|     |        |       |        |         |
|-----|--------|-------|--------|---------|
| Di. | 31.10. | 17.00 | Kirche | Konzert |
|-----|--------|-------|--------|---------|

**November**

|                |        |       |           |   |
|----------------|--------|-------|-----------|---|
| So.            | 05.11. | 09.30 | Pfarrhaus | GD  |
| Volkstrauertag |        |       |           |   |
| So.            | 19.11. | 09.30 | Pfarrhaus | GD mit Bürgerpredigt<br>+ Kranzniederlegung |

## Ewigkeitssonntag

|     |        |       |        |             |
|-----|--------|-------|--------|-------------|
| So. | 26.11. | 09.30 | Kirche | GD -A- Chor |
|-----|--------|-------|--------|-------------|

**Dezember**

|               |        |       |           |                   |
|---------------|--------|-------|-----------|-------------------|
| 1. Advent     |        |       |           |                   |
|               | 3.12.  | 14.00 | Kirche    | FamilienGDChor    |
| 2. Advent     |        |       |           |                   |
|               | 10.12. | 09.30 | Pfarrhaus | GD                |
| 3. Advent     |        |       |           |                   |
|               | 17.12. | 15.00 | Kirche    | Jagdhornbläser    |
| Heilig Abend  |        |       |           |                   |
| So.           | 24.12. | 15.00 | Kirche    | Krippenspiel Chor |
|               |        | 17.00 | Kirche    | Musik.            |
| Altjahrsabend |        |       |           |                   |
| So.           | 31.12. | 15.00 | Kirche    | GD-A-             |

**2018****Januar**

|             |        |           |           |           |
|-------------|--------|-----------|-----------|-----------|
| So.         | 07.01. | 09.30     | Pfarrhaus | GD        |
| So.         | 21.01. | 09.30     | Pfarrhaus | GD        |
| Mo. - 22. - |        |           |           |           |
| Do.         | 25.1.  | 18:30 Uhr | Pfarrhaus | Filmwoche |

**Februar**

|     |       |              |           |    |
|-----|-------|--------------|-----------|----|
| So. | 4.2.  | 09.30        | Pfarrhaus | GD |
|     | 03. - | Winterferien |           |    |
|     | 17.2. |              |           |    |
| So. | 18.2. | 09.30        | Pfarrhaus | GD |

**Feuerwehrrnachrichten****Jahreshauptversammlung der Freiwilligen  
Feuerwehr Zarrendorf**

Am 04.02.2017 wurde die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zarrendorf durchgeführt. Dabei veröffentlichte der Wehrführer den Jahresbericht 2016. Er zeigte auf, dass die Mitglieder sehr engagiert waren. Neben sportlichen Aktivitäten und öffentlichen Veranstaltungen wurden viele Lehrgänge absolviert und Ausbildungsstunden geleistet. „Insgesamt steht die Wehr in einem stetigen Veränderungsprozess - und das ist auch gut so. Mein Dank gilt den Kameradinnen und Kameraden sowie deren Angehörigen.“, äußerte Christian Röver zum Ende des Berichtes. Nach der Abstimmung der Mitgliederversammlung über personelle Entscheidungen, wurden einige Kameradinnen und Kameraden befördert. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr bekamen von unseren Fördermitgliedern für ihren Fleiß und ihre Teamfähigkeit schöne Präsente überreicht. Nach dem offiziellen Teil wurde gut gegessen und bis in die Nachtstunden getanzt.

Christian Röver  
Wehrführer FF Zarrendorf



Grußwort des Wehrführers der FF Elmenhorst, OBM Helmut Penz



Gratulation an Ingo Burmeister zur Beförderung zum Löscheinmeister, aufgrund langjähriger engagierter Zugehörigkeit, durch den Wehrführer Christian Röver



Beförderungen zur Oberfeuerwehrfrau bzw. Oberfeuerwehrmann



Herzlichen Glückwunsch an die Kameradin Mandy Meinert für die Beförderung zur Hauptfeuerwehrfrau und „viel Erfolg für die zukünftigen Aufgaben“, Christian Röver



Der Sohn, Christoph Burmeister „erbt“ die Schulterstücken seines Vaters und wird zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

## Vereine und Verbände

### 3. Ralf Wartenberg Cup des SV Steinlagen

#### Gastgeber auf Platz 3

Zum 3. Ralf Wartenberg Cup lud der SV Steinlagen die F-Junioren Mannschaften nach Velgast. Im Auftaktspiel musste sich der Gastgeber gegen den PSV Stralsund mit 0:1 geschlagen geben. Richtenberg und Abtshagen trennten sich 1:1. Die zweite 0:1 Niederlage kassierten die Steinhäger gegen die SG Wöpkendorf. Abtshagen verlor gegen Stralsund mit 0:1. Die SG Wöpkendorf gewann auch ihr zweites Spiel mit 1:0 gegen Richtenberg. Deutlich mit 3:0 gewann Steinlagen das Derby gegen Abtshagen. Im Spitzenspiel unterlag Wöpkendorf den PSV Stralsund mit 0:2. Gegen Richtenberg hieß es für Steinlagen 4:0 und somit war der zweite Sieg perfekt. Abtshagen und Wöpkendorf trennten sich 1:1. PSV Stralsund fegte Richtenberg mit 6:0 vom Pakett.

Der PSV Stralsund landet auf dem ersten Platz vor Wöpkendorf und Steinlagen, gefolgt von Abtshagen und Richtenberg. Bester Torschütze wurde Jammy Lüdemann vom PSV Stralsund, Bester Torwart Tim Wellner von Empor Richtenberg.

Robert Bräunig

#### Steinlagen auf Platz zwei beim eigenen Hallenturnier

Am vergangenen Wochenende veranstaltete der SV Steinlagen den 3. Medrow Cup in Velgast für Alte Herren ü 35. Nach der Absage von 93 Niepars spielten die restlichen fünf Teams im Modus jeder gegen jeden einmal 12 Minuten.

Zum Auftaktspiel präsentierte sich der Gastgeber SV Steinlagen im tiefschlaf, mit 0:2 verlor das Team gegen Lok Stralsund. Der SV Samtens und der Stralsunder FC trennten sich 1:1 unentschieden. Im zweiten Spiel zeigten sich die Steinhäger von seiner besseren Seite, scheiterten aber am eigenen Unvermögen, klare Torchancen konnten nicht verwertet werden und so ging das Spiel gegen Prohn mit 0:1 verloren. Im Stralsunder Derby siegte der SFC gegen Lok mit 2:0. Einen erneuten 1:0 Sieg sicherte sich Prohn gegen Samtens. Der SV Steinlagen konnte seinen ersten Dreier mit einem 2:0 gegen den Stralsunder FC einfahren. Den dritten 1:0 Sieg infolge für die Prohner gegen Lok Stralsund. Der SV Steinlagen drehte einen 0:1 Rückstand gegen Samtens zu einem 2:1 noch in der Schlussminute um. Den ersten Punktverlust und das erste Gegentor musste der Prohner Wieck mit einem 1:1 gegen den SFC hinnehmen. Eine deutliche Niederlage musste Lok Stralsund im letzten Spiel im Turnier gegen Samtens (1:3) einstecken. Ungeschlagen gewann Prohn den 3. Medrow Cup vor dem SV Stein-

lagen, Stralsunder FC, SV Samtens und Lok Stralsund. Der SV Samtens stellte auch noch den besten Torschützen Ronny Thiel und Torwart Oliver Kruska.

Robert Bräunig



#### Zingst gewinnt Turnier des SV Steinlagen für E-Junioren

Der dritte Ralf Wartenberg Cup fand in Velgast für E-Junioren statt. Der Gastgeber SV Steinlagen besiegte den Nachbarn Abtshagen mit 2:0. PSV Stralsund gewann mit dem gleichen Resultat gegen Richtenberg. Auch im zweiten Spiel mussten sich die Richtenberger mit 0:2 gegen Zingst geschlagen geben. Abtshagen unterlag PSV mit 0:2. Einen deutlichen Sieg fuhr Steinlagen mit 3:0 gegen Zingst ein. Der erste Sieg für Richtenberg, mit 1:0 wurde das Spiel gegen Abtshagen gewonnen. Eine überraschende Packung für den PSV Stralsund. Die TSG Zingst schenkte den Stralsundern drei Dinger ein. Der ungeschlagene Gastgeber Steinlagen verlor gegen Richtenberg mit 0:1. Ein erneuter 3:0 Sieg für die Zingster gegen Abtshagen. Nun mussten die Steinhäger einen höheren Sieg gegen den PSV Stralsund einfahren um den ersten Platz zu erreichen. Die Gastgeber gingen in Führung, versäumten aber das Spiel weiter gut zu führen. So verspielten die Steinhäger das Spitzenspiel und verloren noch mit 1:2.

Somit gewann die TSG Zingst den 3. Ralf Wartenberg Cup vor dem PSV Stralsund und dem SV Steinlagen gefolgt von Richtenberg und Steinlagen.

Bester Torwart wurde Helje Bark und Bester Torschütze Marwin Packebusch, beide Spieler von der TSG Zingst.

Robert Bräunig

#### Comeback der Herrenmannschaft des SV Steinlagen



Nach großer Ernüchterung über die Auflösung der Männermannschaft soll der Ball nun wieder in Steinlagen rollen. Während der alte Trainer Robert Bräunig sich nun um die Organisation rund um den Spielbetrieb kümmert, werden dem Team die Trainer Richard Olthoff und Matthias Sturm zur Seite gestellt. Wunsch der drei Initiatoren ist es, eine motivierte Truppe zusammenzustellen, die vor allem Spaß am Fußball hat und dem SV Steinlagen tatkräftig zur Seite stehen will. Bisher konnten alte Bekannte, aber auch neue Spieler gewonnen werden. Um unsere Mannschaft zu komplettieren, suchen wir weitere Akteure, die uns unterstützen wollen. Bei Interesse meldet euch einfach bei Facebook, auf der Seite des SV Steinlagen, oder direkt per E-Mail an: SVSmaenner@web.de

Robert Bräunig

## Verschiedenes

### Im Zuge des Aktionsrahmens Bildungsstandort Deutschland der Gemeinsamen Wissenschaftskommission von Bund und Ländern,

suchen wir Familien, die offen sind, vom Samstag, den 29. April 2017 bis Samstag, den 15. Juli 2017 einen kolumbianischen Austauschschüler der Andenschule der Stadt Bogotá (Kolumbien) bei sich aufzunehmen.

Da das Austauschprogramm auf nichtmaterieller Grundlage organisiert wird, bitte ich Sie ebenso herzlich wie dringend um Mithilfe, durch eine Bekanntmachung unserer Pressemitteilung in Ihren Gemeindenachrichten. Für die Gastfamilien bzw. deren Kinder eröffnet sich damit auch die Möglichkeit eines Gegenbesuchs nach Kolumbien.

Die Urheber- und Veröffentlichungsrechte liegen beim Humboldtteam. Wir erteilen Ihnen für eine Veröffentlichung das Nutzungsrecht. Bitte wählen Sie ein sicheres Dateiformat über folgenden Link: <http://humboldtteam.com/presse-bogota.html> Für Rückfragen oder weitergehende Auskünfte erreichen Sie mich tagsüber unter der Rufnummer 0711 2221400. Im Voraus besten Dank für Ihr Engagement und Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Uli B. Hüttl  
Direktor Forensis

#### Humboldtteam

Verein für Bildung und Kulturdialog  
Geschäftsstelle/Office  
Königstraße 20  
70173 Stuttgart/Germany  
Tel.: +49 711 2221400  
Fax: +49 711 2221402  
E-Mail: [uli.huettl@humboldtteam.com](mailto:uli.huettl@humboldtteam.com)  
Sitz/Domicile/Register:  
Wien (Österreich) ZVR 811371420

### Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32  
18461 Richtenberg  
Tel.: 038322 536-0  
Fax: 038322 536-99  
E-Mail: [info@wbg-richtenberg.de](mailto:info@wbg-richtenberg.de)  
Homepage: [www.wbg-richtenberg.de](http://www.wbg-richtenberg.de)

#### Wohnungen zu vermieten (Bezug nach Vereinbarung)

**Buschenhagen**, Lange Straße 21 - 23  
2-Raum-Wohnung 49,86 qm  
3-Raum-Wohnung 61,71 qm  
4-Raum-Wohnung 75,25 qm  
Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m<sup>2</sup>a); Öl; Baujahr 1963

**Groß Kordshagen**, Chausseestraße 9 - 11  
2-Raum-Wohnung 53,20 qm  
Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m<sup>2</sup>a); Öl; Baujahr 1965

**Niepars** Schwarzer Weg 1 a - c  
2-Raum-Wohnung 54,00 qm  
3-Raum-Wohnung 61,41 qm  
Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 1965

**Niepars** Schwarzer Weg 9  
3-Raum-Wohnung 59,00 qm  
Verbrauchsausweis; 119,0 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 1966

**Niepars** Ringstraße 2  
3-Raum-Wohnung 59,70 qm  
Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m<sup>2</sup>a); Fernwärme;  
Baujahr 1971

**Niepars** Ringstraße 3  
2-Raum-Wohnung 47,90 qm  
3-Raum-Wohnung 63,10 qm  
Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(m<sup>2</sup>a); Fernwärme;  
Baujahr 1971

**Niepars** Gartenstraße 65  
2-Raum-Wohnung 61,27 qm  
Verbrauchsausweis; 95,1 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 2001

**Niepars** Gartenstraße 67  
2-Raum-Wohnung 50,78 qm  
Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot  
Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 2001

**Pantelitz** Hauptstraße 17 - 19  
2-Raum-Wohnung 50,40 qm  
Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 1963

**Pantelitz** Hauptstraße 24 a-b  
2-Raum-Wohnung 51,65 qm  
Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Katrin Lupp  
Sekretariat

### Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU im März 2017

**Samstag, 11.03.2017, 14:00 Uhr** Öffentliche Führung  
**Mittwoch, 15.03.2017, 14:00 Uhr** Unterwegs im Stasi-  
**Samstag, 18.03.2017, 14:00 Uhr** Gefängnis  
**Mittwoch, 22.03.2017, 14:00 Uhr** Dokumentations- und  
**Samstag, 25.03.2017, 14:00 Uhr** Gedenkstätte in der  
**Mittwoch, 29.03.2017, 14:00 Uhr** ehemaligen U-Haft der  
Stasi in Rostock (DuG)  
Hermannstr. 34 b  
(Eingang gegenüber Supermarkt)  
18055 Rostock

21. März 2017, 19:00 Uhr

**Vortrag und Ausstellungseröffnung**  
**„Lernt polnisch“**  
Solidarno , die DDR und die Stasi  
Referentin: Dr. Gabriele Camphausen (BStU)  
Dokumentations- und Gedenkstätte  
in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG)  
Hermannstr. 34 b  
(Eingang gegenüber Supermarkt)  
18055 Rostock

**22.03. - 17.06.2017**

Öffnungszeiten:  
Di. - Fr., 10:00 - 18:00 |  
Sa., 10:00 - 17:00  
(So., Mo., an Feiertagen und am 15.04.2017 geschlossen)

**Ausstellung**  
**„Lernt polnisch“**  
Solidarno , die DDR und die Stasi  
*Eine Ausstellung des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU)*  
Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG)  
Hermannstr. 34 b  
(Eingang gegenüber Supermarkt)  
18055 Rostock

**21. März 2017, 11:00 - 17:00 Uhr** *Informationstag*  
**Beratung zu Stasi-Unterlagen und DDR-Unrecht**  
(in Kooperation mit der LStU M-V)  
Kulturhaus „Treffpunkt Europas“  
Heinrich-Heine-Straße 1 a  
18507 Grimmen

Gilt immer:

**Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG):**

- **Dauerausstellung über den DDR-Staatssicherheitsdienst**
- **„Über die Ostsee in die Freiheit. Maritime Fluchten aus der DDR“** (Dauerausstellung)

Hermannstraße 34 b (Eingang gegenüber Supermarkt) | 18055 Rostock

Öffnungszeiten:

**ACHTUNG: Wechsel zur Sommeröffnungszeit!!!**

November bis Februar Di. - Fr., 09 - 17 Uhr; Sa., 10 - 17 Uhr

**März bis Oktober Di. - Fr., 10 - 18 Uhr; Sa., 10 - 17 Uhr**

(Mo., So. und an Feiertagen geschlossen)